

Rückblick auf 1978

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer**

Band (Jahr): **6 (1979)**

Heft 1

PDF erstellt am: **27.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

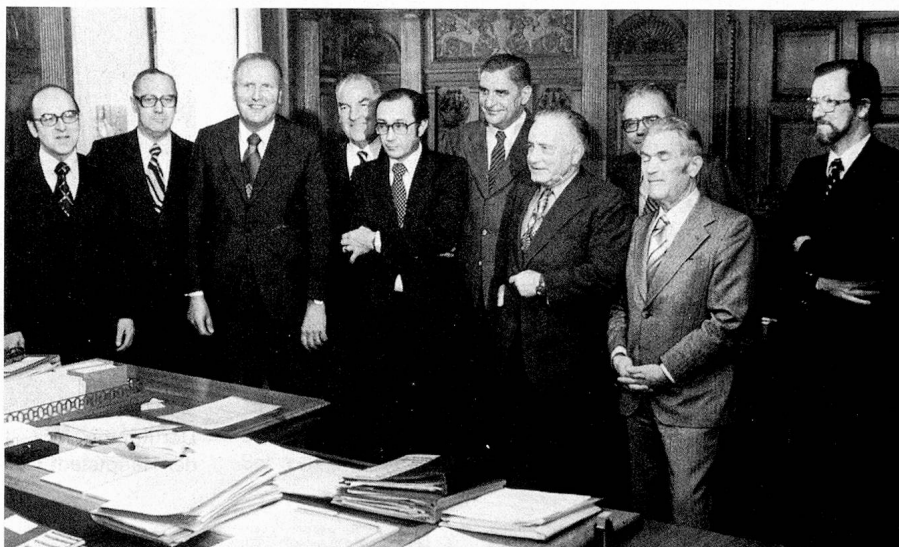
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Rückblick auf 1978



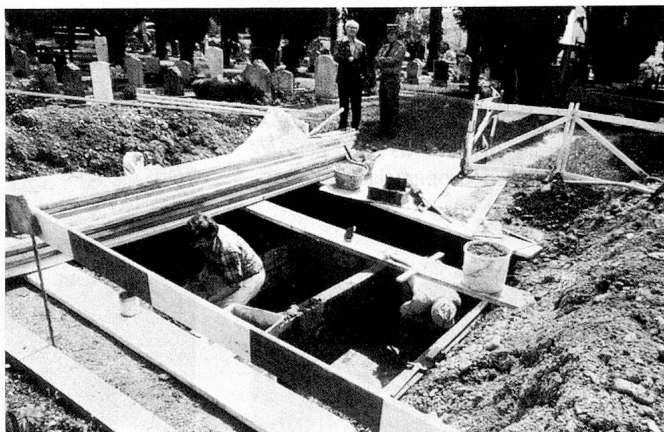
Lawinen haben den Verkehr in der Schweiz beeinträchtigt; auf der Lötschberglinie hat eine Lawine einen schrecklichen Unfall verursacht.



Die Bundesräte vereint mit den Verantwortlichen der Bundeskanzlei. Erkennen Sie sie? (Siehe Seite 11)



Die beiden deutschen Terroristen Gabriele Kröcher und Christian Möller wurden in einem Gerichtsverfahren in Porrentruy zu schweren Zuchthausstrafen verurteilt.



Missbrauch und Diebstahl des Sarges des berühmten Schauspielers Charlie Chaplin in Corsier-sur-Vevey von 2 osteuropäischen Flüchtlingen.



Soziale Unruhen in der Schweiz. Hier die Betriebsschliessung der Pneuabfabrik Firestone in Pratteln.



Der Schweizer Verschlinger... Ursprünglich auf 70 Millionen budgetiert, werden die Kosten des Furka-Tunnels 300 Millionen überschreiten.



Sintflutähnliche Niederschläge auf der Alpensüdseite haben beträchtlichen Schaden angerichtet.



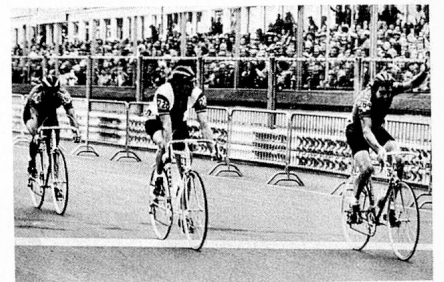
Der Kanton Jura ist vom Bund anerkannt worden. Versammlung in der Hauptstadt Delémont.



Silber für Markus Ryffel (Nr. 680) bei den 5000 m der Halleneuropameisterschaften.



In Korea gewinnen die Schweizer Schützen Gold.



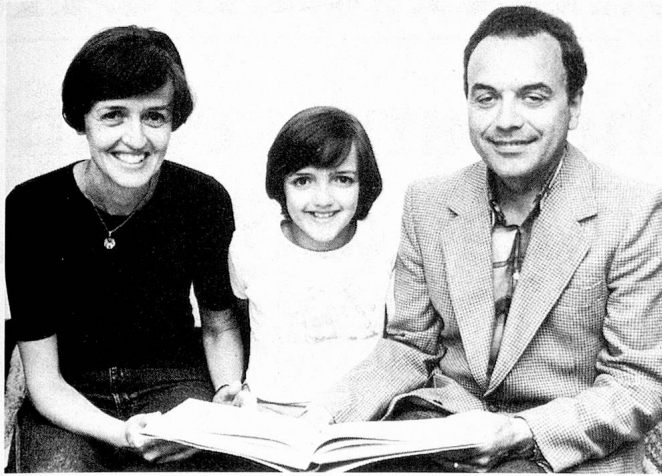
Auf dem Nürburgring erobern die schweizerischen Radamateure den ersten, dritten und vierten Platz. Der neue Weltmeister ist Gilbert Glaus.



In Lake Placid wurden Erich Schärer und Josef Benz Weltmeister im Zweier-Bob.



Erster Journalistenstreik in der Schweiz. Die von der Migros herausgegebene Boulevardzeitung, die «TAT» wird wegen Meinungsverschiedenheiten eingestellt.



Der Basler Professor und Forscher Werner Arber erhält den Nobelpreis für Medizin. Hier zusammen mit seiner Frau und Tochter.



Die ersten Kampfflugzeuge Northrop F-5 «Tiger» treffen in der Schweiz ein.



Viele Meinungsverschiedenheiten hat die Abstimmung über eine Bundes-Sicherheitspolizei hervorgerufen. Das Volk hat das Projekt verworfen. (Photos Keystone)



Wir wünschen allen Lesern einen reibungslosen Übergang ins 1979, wie dies die Entenfamilie an den Ufern der Limmat in Zürich demonstriert.

Bücherecke

(Fortsetzung von Seite 11)

«Der Charme der Schweizer Städtchen»

Dieses Buch von H. Robert von der Mühl, Architekt, und Willy Zeller, Journalist, beschreibt die architektonischen Schönheiten der kleinen Ortschaften unseres Landes. Ausführliche Texte, reich mit schwarz-weißen und farbigen Photos bebildert, geben einen genauen Überblick über die versteckten Werte inmitten der kleinen Städte. Text in Französisch oder Deutsch. 255 Seiten. Format 22x29 cm. Preis SFr. 56.20, Verlag Ringier & Co. AG, Florastrasse, CH-4801 Zofingen.

«L'ambulance du Docteur Alexis Carrel 1914-1919»

Unter dem Begriff «Ambulanz» verstand man in den Jahren 1914-1918 alle beweglichen Lazarette, die in dieser tragischen Zeit wenigstens die grösste Not zu lindern suchten. Für die Pflege der Verletzten rief Doktor Carrel eine Gruppe von Krankenschwestern der Schwesternschule «La Source» in Lausanne zu Hilfe. Diese Schule, die gesammelte und bisher unveröffentlichte Unterlagen über die «Ambulanz» besass, setzte sich nun für deren Verbreitung ein. Diese Aufgabe übertrug sie einer ihrer Mitarbeiterinnen, Georgette Mottier. Französischer Text. 180 Seiten, 76 Fotografien. Vertrieb: Payot Lausanne und Paris oder beim ASS.

«Encyclopédie du Canton de Fribourg»

Mehr als 200 Spezialisten haben in diesem 2bändigen Sammlerwerk ihre Kenntnisse und Ergebnisse aus Nachforschungen zusammengefasst, um für die Allgemeinheit ein in allen Bereichen vollständiges Werk über den Kanton Freiburg von seiner Entstehung bis zur Gegenwart zu schaffen. Format 22 x 24 cm. Gebunden. Französischer Text. Band 1: 264 Seiten, 120 Illustrationen. Band 2: 290 Seiten, 150 Illustrationen, beide Bände grösstenteils in Farbe. Preis für beide Werke: SFr. 138.- plus SFr. 8.50 für Versandkosten. Bestellung: Office du Livre SA, Postfach 1061, CH-1701 Freiburg oder beim ASS.